

Wissenschafts- Matinee

„DER SPANNUNGSBOGEN IN DER BIONISCHEN ARCHITEKTUR“ – PROF. GÖRAN POHL, HOCHSCHULE FÜR TECHNIK UND WIRTSCHAFT, SAARBRÜCKEN

21. MAI 2006, 11:00 UHR

Kulturhalle Wehrden, Völklingen

ZUM VORTRAG: Während die Baumeister des Jugendstils noch versuchten, durch „organische“ Formen mit äußerlichen Formanalogien Darwins Evolutionstheorie zu belegen, hat die Bionische Architektur das Ziel, technische und funktionale Zusammenhänge, die die Natur in Jahrtausenden ausgeprägt hat, auf heutige technische oder bauliche Anforderungen zu übertragen. Von Vorbildern aus der Natur angeregt, lassen sich die Effizienz und Sicherheit von Tragwerken optimieren und Energie- und Rohstoffbedarf für Gebäude minimieren. Der Vortrag vermittelt Einblicke in verblüffende Lösungen anhand eigener Projekte.

ZUR PERSON: Göran Pohl ist Professor für Entwerfen, Baukonstruktion und Städtebau an der Hochschule für Technik und Wirtschaft in Saarbrücken. Seine an der Bionik-Forschung orientierten Arbeiten genießen internationale Beachtung in Fachwelt und Medien. Er hat zahlreiche Preise in nationalen und internationalen Architekturwettbewerben erhalten, unter anderem die Silbermedaille des Internationalen Olympischen Komitees IOC 2005 für die Gunda-Niemann-Stirnemann-Eisschnelllaufhalle in Erfurt.

Zu Vortrag, Diskussion und anschließendem kleinen Umtrunk laden ein:

Gesellschaft
für staatsbürgerliche Bildung
Saar mbH



Wissenschafts
ForumSaar

In der Wissenschafts-Matinee präsentieren Forscher aus dem Saarland hervorragende Resultate ihrer wissenschaftlichen Arbeit. Die Wissenschafts-Matinee ist eine Veranstaltungsreihe des Wissenschaftsforum-Saar e.V., die in Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Partnerorganisationen an wechselnden Orten im Saarland durchgeführt wird.

Wir bitten um Anmeldung mit beiliegender Antwortkarte oder online unter: www.wissenschaftsforum-saar.de

Kulturhalle Wehrden, Schaffhauser Straße 18, 66333 Völklingen

